

BORNEFELD

Kantoreisätze II

Passion, Ostern
Pfingsten, Dreieinigkeit
1938/48

für zwei bis fünf Stimmen
mit Instrumenten



Carus 29.002

VORBEMERKUNG

Die Kantoreisätze sind eine Schule des Umgangs mit den Klangmitteln. Sie können von kleinem Ensemble bis zu großem Apparat besetzt werden und sollen mit anderen Stücken des Choralwerks (Begleitsätzen, Orgelchoralsätzen usw.) zu kantatenartigen Formen gereiht werden.

Ausgangspunkt ist immer und für alle die singende Arbeit am Cantus selbst, denn nur von hier aus kann auch das Instrumentale sinnhaft erfüllt werden. Das heißt zugleich, daß für Stimmen und Instrumente alle Ausdrucksmittel entfallen, die über den gelösten Naturklang hinausgehen. Es geht weder um „Ausdruck“ noch „Eindruck“, sondern um jene schwebende Kraft und gesammelte Klarheit, die alles Wesentliche umschließt.

Als Klangmittel kommen alle Lagen von Singstimmen, Blockflöten, Streichern und Holzbläsern, manche Blechbläser und Tasteninstrumente (Orgel, Positiv, Cembalo, Klavier) in Betracht. Dabei gelten folgende Regeln:

1. Der Cantus muß immer klar erkennbar bleiben.
2. Alle Stimmen können nach oben und oft auch nach unten oktaviert werden, wobei aber immer ein geschlossenes Ganzes anzustreben ist. Werden Stimmen und Instrumente gekoppelt, so müssen sich letztere in ihrer Spielweise genau der Textierung anpassen. Bei größerer Besetzung können auch Quinten mitgespielt werden.
3. Wenn eine Grundstimme da ist, dann darf diese nicht durch Sub-Kopplung von Oberstimmen entwertet werden. Das Vertauschen und Verschränken von Oberstimmen hingegen ist erwünscht und oft besonders reizvoll,

Tasteninstrumente übernehmen zwei Stimmen, die griffmäßig günstig liegen. Viele Sätze können auch mit Bordunquinten oder -akkorden unterlegt werden, die dann von der Linken (an der Orgel mit Pedal) zu spielen sind. Erwähnt sei auch, daß viele Linien verziert (koloriert) werden können, was besonders der Verwendung als Orgelchoräle neue Möglichkeiten erschließt. Bei gemischter Besetzung scheue man sich nicht, kolorierte und plane Fassung gleichzeitig zu bringen.

Bei dezenter Behandlung können auch Schlaginstrumente eingesetzt werden. Zu dieser schwierigen Frage werden jedoch an anderer Stelle noch besondere Übungsbeispiele gegeben. Ad libitum-Stimmen sind durch kleineren Stich kenntlich gemacht und können unbedenklich wegfallen.

Genauere Angaben und Tabellen zu den Fragen dieser Kantoreipraxis finden sich in dem Aufsatz „Die Kantoreisätze des Choralwerks“ (Musik und Kirche 1949, Seite 8 ff.).

Heidenheim-Brenz, im Januar 1949

Helmut Bornefeld

35 O Lamm Gottes unschuldig

1940

O Lamm Got - tes un - schul - dig, am Stamm des Kreu - zes ge -
dul - dig, wie - wohl Du wur - dest ver -

O Lamm Got - tes un - schul - dig, am Stamm des Kreu - zes ge -
dul - dig, wie - wohl Du wur - dest er -

1. schlach - tet, all - zeit ge - fun - den
2. schlach - tet, all - zeit ge - fun - den

nd hast Du - ge - tra - gen, sonst müß - ten wir ver - za - gen. Er -
ge - tra - gen, sonst müßten wir ver - za -

barm Dich un - ser, o Je - su - gen. Er - barm Dich un - ser, o Je - su -

36. Christus, der uns selig macht I

〈Jesu, Deine Passion〉

1946

1. Chri - stus, der uns se - lig macht, kein Bös's hat be - gan - - - gen,
3. Um Drei ward der Got - tes - sohn mit Gei - ßeln ge - schmis - - - sen,

ward für uns zur Mit - ter - nacht — als ein Dieb ge - f - - - - - n,
und sein Haupt mit ei - ner Kron — von Dor - nen zer - - - - - sen,

ge - klei - - - - - t - 1 e Leut und fälsch - lich ver - kla - - - - - get,
d Spott ward er sehr ge - schla - - - - - gen,

ver - lacht, ver - höhnt und ver - speit —, wie denn die Schrift sa - - - - - get.
und das Kreuz zu sei - nem Tod — muß er sel - ber tra - - - - - gen.

37. Christus, der uns selig macht II

1946

2. In der er - sten Ta - ges - stund ward er un - be - schei - - den
 6. Da man hat zur Ves - per - zeit die Schä - cher zer - bro - - chen

2. In der er - sten Ta - ges - stund ward er un - be - schei - -
 6. Da man hat zur Ves - per - zeit die Schä - cher zer - bro - -

als ein Mör - der dar - ge - stellt Pi - la - to dem Hei -
 ward Je - sus in sei - ne Seit mit ein'm Speer ge - sto -

den als ein Mör - der dar - ge - stellt Pi - la - to dem Hei -
 chen ward Je - sus in sei - ne Seit mit ein'm Speer ge - sto -

der un - schul - dig fand und ohn Sach des To - - des
 und Was - ser rann, die Schrift zu er - fül - - len

der un - schul - dig be - fand und ohn Sach des To - -
 Blut und Was - ser rann, die Schrift zu er - fül - -

ihn der - hal - ben von sich sandt zum Kö - nig He - ro - - des
 wie Jo - han - nes zei - get an, nur um un - sert - wil - - len

des, ihn der - hal - ben von sich sandt zum Kö - nig He - ro - - des
 len, wie Jo - han - nes zei - get an, nur um un - sert - wil - - len

38. Christus, der uns selig macht III

1946



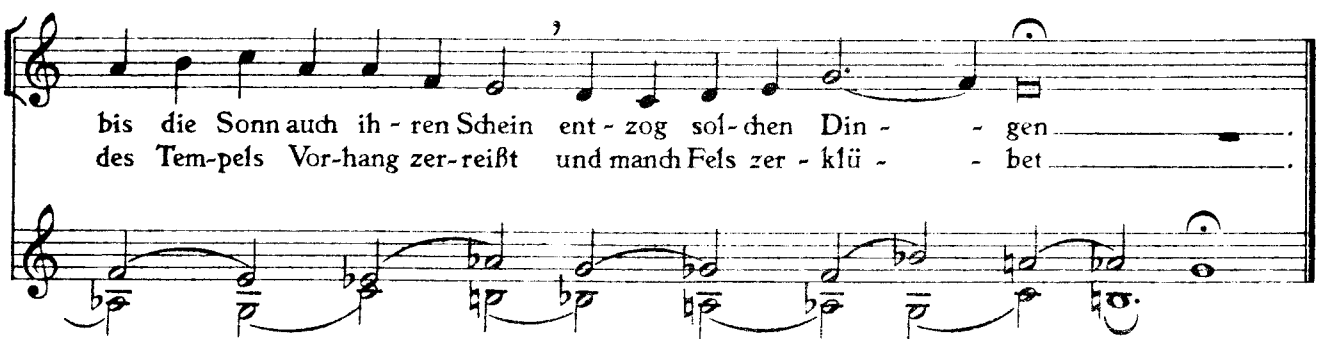
4. Um Sechs ward er nackt und bloß an das Kreuz ge - schla - - - gen,
5. Je - sus schrie zur neun - ten Stund, kla - get sich ver - las - - - sen:



an dem er sein Blut ver - goß, be - tet mit Weh - kl - - - ren;
bald ward Gall in sei - nen Mund mit Es - sig ge - - -




se - her ten sein, auch, die bei ihm hin - - - gen,
auf nen Geist und die Erd er - be - - - bet,



bis die Sonn auch ih - ren Schein ent - zog sol - chen Din - - gen
des Tem - pels Vor - hang zer - reißt und manch Fels zer - klü - - bet

39. Christus, der uns selig macht IV

1946



7. Da der Tag sein En - de nahm —, der A - bend war kom - - - men —,

7. Da der Tag sein En - de nahm —, der A - bend war kom - -

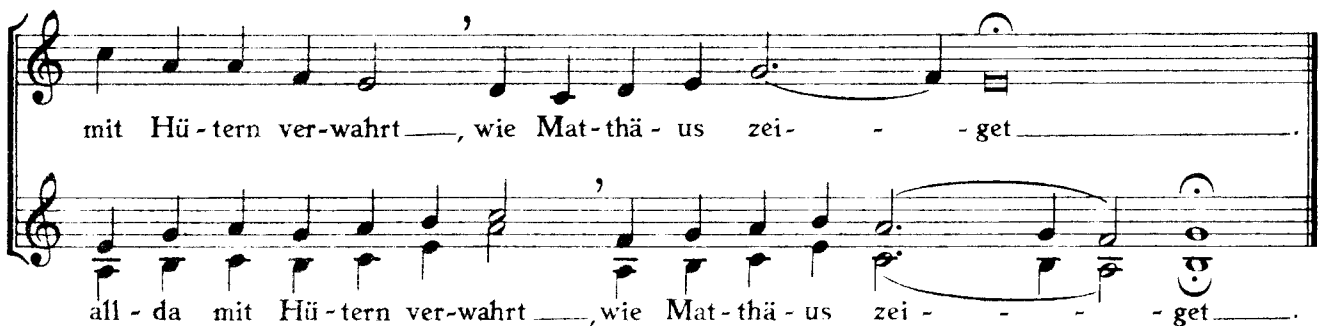


ward Je - sus vons Kreuzes Stamm — durch Jo - seph ge - nom - - - men —, ward Je - sus vons Kreu - zes Stamm — durch Jo - seph ge - - - men —,



Art — in ein Grab ge - le - - - get —, all - da

- di - scher Art — in ein Grab ge - le - - - get —,



mit Hü - tern ver - wahrt —, wie Mat - thä - us zei - - - get —.

all - da mit Hü - tern ver - wahrt —, wie Mat - thä - us zei - - - get —.

40. Christus, der uns selig macht V

1946

8. O hilf, Chri - ste, Got - tes Sohn, durch Dein bit - ter Lei -
8. O hilf, Chri - ste, o hilf, Chri - ste, o hilf, Chri - ste, Got -

den, daß wir Dir stets un - ter - tan all Un - tu - gend r
- tes Sohn; o hilf, Chri - ste, o hilf, Chri - ste,

- den, De - nen Tod und sein Ur - frucht - bar - lich be -
- tes Sohn; o hilf, Chri - ste, o hilf, Chri - ste,

den - ken, da - für, wie - wohl arm und schwach, Dir Dank -
Got - tes Sohn; o hilf, Chri - ste, o hilf,

op - fer schen ken
Chri - ste, Got - tes Sohn.

41. Wir danken Dir, Herr Jesu Christ

<O Jesu Christ, meins Lebens Licht>

<Ach lieber Herre Jesu Christ>

1946

1. Wir dan - ken Dir, Herr Je - su Christ, daß Du für
2. und bit - ten Dich, wahr' Mensch und Gott, durch Dei - ne
3. Be - hüt uns auch vor Sünd und Schand und reich uns
4. und schöp - fen draus die Zu - ver - sicht, daß Du uns

uns ge - stor ben bi und has uns durch Dein
heil - gen Wun den ro gen er - ros uns von dem
Dein all - ge ge Hand er wir im Kreuz ge -
werdst ver sen nicht, son - dern ganz treu - lich

teu - res Blut ge - macht vor Gott ge - recht und gut,
ew - gen Tod und tröst uns in der letz - ten Not.
dul - dig sein, uns trö - sten Dei - ner schwe - ren Pein
bei uns stehn, daß wir durchs Kreuz ins Le - ben gehn.

42. Du großer Schmerzensmann

1947

69
44

1. Du gro-ßer Schmer-zensmann, vom Va-ter so ge-schla-
5. Laß Dei-ne Wun-den sein die Hei-lung uns - rer Sün-

69
44

1. Du gro-ßer Schmerzens-mann, vom Va-ter so ge-schla-gen
5. Laß Dei-ne Wun-den sein die Hei-lung uns - rer Sün-den

gen Herr Je-su, Dir sei Dank für al-le Dei-ne
den, laß uns auf Dei-nen Tod den Trost im T- e grün

Herr Je-su, Dir sei Dank für al-le ne Pla-gen
laß uns auf Dei-nen Tod d-rost im fo- le grün-den

gen für ne See-len-angst, für Dei-ne Band und
den O su, laß an uns durch Dein Kreuz, Angst und

für Dei-ne See-len-angst, für Dei-ne Band und Not,
O Je-su, laß an uns durch Dein Kreuz, Angst und Pein

Not, für Dei-ne Gei-be-lung, für Dei-nen bit-tern Tod.
Pein Dein Lei-den, Kreuz und Angst ja nicht ver-lo-ren sein.

für Dei-ne Gei-be-lung, für Dei-nen bit-tern Tod
Dein Lei-den, Kreuz und Angst ja nicht ver-lo-ren sein

43. O Haupt voll Blut und Wunden I

⟨Das Jahr geht still zu Ende⟩

⟨Ich bin ein Gast auf Erden⟩

1940

1. O Haupt voll Blut und Wunden, voll
Haupt zum Spott gebunden mit

6. Wann ich einmal soll scheiden, so
ich den Tod soll leiden, so

1. O Haupt voll Blut und Wunden, voll
Haupt zum Spott gebunden mit

6. Wann ich einmal soll scheiden, so
ich den Tod soll leiden, so

1. Schmerz und voller Hohn,
einer Dornen-
scheide nicht von mir;
tritt Du dann her-

2. kron, o Haupt, sonst schön zie-
f; wann tr am al-ler-bäng-

Schmerz und voller Hohn
einer Dornen-
scheide nicht von mir;
tritt Du dann her-

kron, o Haupt, sonst schön ge-
für; wann mir am al-ler-

mit höchster Ehr und Zier, jetzt aber hochschimpf-
n wird um das Herz sein, so reiß mich aus den Äng-

zue mit höchster Ehr und Zier, jetzt aber
hängsten wird um das Herz sein, so reiß mich

- ret, ge-grübet seist Du mir!
- sten kraft Deiner Angst und Pein.

hochschimpf- ret, ge-grübet seist Du mir!
aus den Ängsten kraft Deiner Angst und Pein.

44. O Haupt voll Blut und Wunden II.

1940

2. Du ed - les An - ge - sich - te.....
 3. Die Far - be Dei - ner Wan - gen.....

1. 2.

45. O Haupt voll Blut und Wunden III

1938

5. Ich dan - ke Dir von Her - zen, o Je - su, lieb - ster Freund, für
 7. Er - schei - ne mir zum Schil - de, zum Trost in mei - nem Tod und

5. Ich dan - ke Dir von Her - zen, o Je - su, lieb - ster Freund, für
 7. Er - schei - ne mir zum Schil - de, zum Trost in mei - nem Tod und

5. Ich dan - ke Dir von Her - zen, o Je - su, lieb - ster Freund
 7. Er - schei - ne mir zum Schil - de, zum Trost in mei - nem Tod

Dei - nes To - des Schmer - zen, da Du's so gut ge - meint. Ach gib
 laß mich sehn Dein Bil - de in Dei - ner Kreu - zes - not! Da will
 Dei - nes To - des Schmer - zen, da Du's so gut ge - meint. Ach
 laß mich sehn Dein Bil - de in Dei - ner Kreu - zes - not! Da
 für Dei - nes To - des Schmer - zen, da Du's so gut ge - meint. Ach
 und laß mich sehn Dein Bil - de in Dei - ner Kreu - zes - not! Da

daß ich mich hal - te zu Dir und Dei - ner Treu, und wann ich
 ich nach Dir blik - ken, da will ich glau - bens - voll Dich fest an
 gib, daß ich mich hal - te zu Dir und Dei - ner Treu, und
 will ich nach Dir blik - ken, da will ich glau - bens - voll Dich
 hal - te zu Dir und Dei - ner Treu, und
 ich nach Dir blik - ken, da will ich glau - bens - voll Dich

nun er - kal - te, in Dir mein En - de sei.
 mein Herz drük - ken. Wer so stirbt, der stirbt wohl.
 wann ich nun er - kal - te, in Dir mein En - de sei.
 fest an mein Herz drük - ken. Wer so stirbt, der stirbt wohl.
 wann ich nun er - kal - te, in Dir mein En - de sei.
 fest an mein Herz drük - ken. Wer so stirbt, der stirbt wohl.

46. O wir armen Sünder

1938

1. O wir ar-men Sün-der, un-ser Mis-se-tat, dar-in wir emp-fan-gen
2. So nicht wä-re kom-men Christus in die Welt und hätt'an sich ge-nom-men
3. Sol-che gro-ße Gna-de und vä-ter-li-che Gunst hat uns Gott er-zei- get

1-5. Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e

1-5. Ky - ri - e, Ky - ri - e, Ky - ri - e - le -

ren sind, hat gebracht uns al - le in sol-che gro-ße Not
 un-ser arm Ge-stalt und für uns-re Sün - de ge - stor-ben wil-lig-lich
 lau-ter gar umsonst in Chri-sto, sei-nem Soh - ne, der sich ge-ben hat

le - i - son, Ky - ri - e, Ky - ri - e - e -

- i - son, Ky - ri - e - e - le -

daß wir un-ter-wor - fen — sind dem ew-gen Tod
 so hät-ten wir müs - sen ver-dammt sein e - wig-lich Ky - ri - e e -
 in den Tod des Kreu - zes zu uns-rer Se - lig - keit

le - i - son, e - le - - i - son Ky - ri - e

- i - son, e - le - - i - son, e - le -

le - i - son Chri - - ste e - - le - i -
 - e - le - Chri - - ste e - le - - i -
 Chri - - ste e - - le - - i -

son Ky - ri - e e - le - - i - son

son Ky - ri - e e - le - - i - son

son Ky - ri - e e - le - - i - son

47. Herzliebster Jesu, was hast Du I

1946

1. Herz - lieb - ster Je - su, was hast Du ver - bro - chen,
 5. O gro - ße Lieb, o Lieb ohn al - le Ma - ße,

daß man ein solch scharf Ur - teil hat ge - spro - chen? Was ist die
 die Dich ge - bracht auf die - Mar - te - st - ße Ich leb - te

Schuld, ... se - ta - ten bist Du ge - ra - ten _____?
 mit der ... und Freu - den, und Du mußt lei - den _____!

48. Herzliebster Jesu, was hast Du II

1946

Trommeln

2. Du wirst ge - gei - belt und mit Dorn - ge - krö - net, ins

2. Du _____ wirst ge - gei - belt _____ und mit Dorn ge - krö - net _____,

usw.

An-ge-sicht ge - schla-gen und ver - höh - - net; Du wirst mit Es - sig
 ins — An - ge - sicht — ge - schla-gen und ver - höh - net —; Du — wirst mit

und mit Gall — ge - trän - ket, ans Kreuz ge - hen - - ket —.
 Es - sig — und mit Gall ge - trän - ket, ans — Kreuz ge - hen - ket —.

49. Herzliebster Jesu, was hast Du.... III

1946

3. Was ist doch wohl die Ur - sache sol - cher Pla - gen?
 6. Ach gro - ßer Kö - nig groß zu len Zei - ten,

Ach mei - ne Sü - den ha - ben Dich ge - schla - gen. Ach Herr Je -
 sie kamm gnug - sam sol - che Treu aus - brei - ten? Kein Men - schen -

su, ich hab dies wohl ver - schul - det, was Du er - dul - det —.
 herz ver - mag es aus - zu - den - ken, was Dir zu schen - ken —.

50. Herzliebster Jesu, was hast Du IV

1946

4. Wie wun - der - bar - lich ist doch die - se Stra - fe!
 9. Wann, Her - re Je - su, dort vor Dei - nem Thro - ne

4. Wie wun - der - bar - lich ist doch die - se Stra - fe!
 9. Wann, Her - re Je - su, dort vor Dei - nem Thro - ne

4. Wie wun - der - bar - lich ist doch die - se Stra - fe!
 9. Wann, Her - re Je - su, dort vor Dei - nem Thro - ne

der gu - te Hir - te lei - det für die Sch - uld die Schuld be -
 wird stehn auf mei - nem Haupt die Eh - ren - kro - ne, da will ich

der gu - te Hir - te lei - det für die Sch - uld; die Schuld be -
 wird stehn auf mei - nem Haupt die Eh - ren - kro - ne, da will ich

der gu - te Hir - te lei - det für die Sch - uld; die Schuld be -
 wird stehn auf mei - nem Haupt die Eh - ren - kro - ne, da will ich

zahlt der Her - re, der Ge - rech - te, für sei - ne Knech - - - te
 Dir, wenn al - les wird wohl klin - gen, Lob und Dank sin - - - gen

zahlt der Her - re, der Ge - rech - te, für sei - ne Knech - te
 Dir, wenn al - les wird wohl klin - gen, Lob und Dank sin - gen

zahlt der Her - re, der Ge - rech - te, für sei - ne Knech - - - te
 Dir, wenn al - les wird wohl klin - gen, Lob und Dank sin - - - gen

51. O Welt, sieh hier dein Leben

⟨Nun ruhen alle Wälder⟩

⟨In allen meinen Taten⟩

⟨Nun sich der Tag geendet, mein Herz⟩

1946

1. O Welt, sieh hier dein Le - ben am Stamm des Kreu - zes schwe - ben, dein
4. Ich, ich und mei - ne Sün - den, die sich wie Körn - lein fin - den des

1. O Welt, sieh hier dein Le - ben am Stamm des Kreu - zes schwe - ben, dein
4. Ich, ich und mei - ne Sün - den, die sich wie Körn - lein fin - den des

Heil sinkt in den Tod! Der gro - ße Fürst der Eh - ren wil - lig sich be -
San - des an dem Meer, die ha - ben Dir er - re - get das E - lend, das dich

Heil sinkt in den Tod! Der gro - ße Fürst der Eh - ren läßt wil - lig sich be -
San - des an dem Meer, die ha - ben Dir er - re - get das E - lend, das dich

schwe - ren mit Schlä - gen, Hohn und gro - ßem Spott
schlä - get, und das be - trüb - te Mar - ter - heer

schwe - ren mit Schlä - gen, Hohn und gro - ßem Spott
schlä - get, und das be - trüb - te Mar - ter - heer

52. Christ ist erstanden

〈Christ fuhr gen Himmel〉

1940

1. Christ ist er - stan - den von der Mar - ter al - le, des
 2. Wär er nicht er - stan - den, so wär die Welt ver - gan - gen ;

1. Christ ist er - stan - den von der Mar - ter al - le, des
 2. Wär er nicht er - stan - den, so wär die Welt ver - gan - gen ;

solln wir al - le froh sein, Christ will un - Trost sein,
 seit daß er er - stan - den ist, so lobn wir d - Va - t - Je - su Christ,

solln wir al - le froh sein, Christ will un - Trost sein, Ky -
 seit daß er er - stan - den ist, so lobn wir d - ter Je - su Christ, Ky -

Ky - ri
 Ky - ri

leis.
 leis.

3. Hal - le - lu - ja, Hal - le -

leis.
 leis.

3. Hal - le - lu - ja, Hal - le -

lu - ja, Hal - le - lu - ja! Des solln wir al - le froh sein,
 lu - ja, Hal - le - lu - ja! Des solln wir al - le froh sein,

Christ will un - ser Trost sein, Ky - ri - e - - - leis .

Christ will un - ser Trost sein. Ky - ri - e - - - leis .

53. Jesus Christus unser Heiland, der den....

1948

1. Je - sus Chri - stus un - ser Hei - lan
 2. Der ohn Sün - den wa - ge - re
 3. Tod, Sünd, Teu - fel, Le - ben und Tod, und

den Tod für uns angenommen hat; er kann er - ret - ten al - le, die zu ihm

fan - gen. Ky - ri - e e - le - i - son
 gön - net. Ky - ri - e e - le - i - son
 tre - ten. Ky - ri - e e - le - i - son

54. Christ lag in Todesbanden

1938

1. Christ lag in To - des - ban - den, für un - ser Sünd ge - ge - ben,
der er - stan - den und hat uns bracht das Le - ben,

1. 2.
der ist wir sol - len fröh - lich sein, Gott lo - ben und

dank - bar sein und sin - gen Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja
Hal - le - lu - ja

55. Auf, auf mein Herz! Mit Freuden

1940

1. { Auf, auf mein Herz! Mit Freu - den nimm wahr, was
 Wie kommt nach gro - ßem Lei - den nun ein - so

2. { Er war ins Grab ge - sen - ket, der Feind - trieb
 Eh er's ver-meint und den - ket, ist Chri - stus

1. heut - ge - schicht
 groß - Ge -

2. ! gro - ßes Licht !
 wie - frei

är - ge - legt da, wo man uns hin trägt, wenn
 to - ri - a, schwingt fröh - lich hier und da sein

von - uns un - ser Geist gen Him - mel ist - ge - reist
 Fähn - lein als ein Held, der Feld und Mut - be - hält

56. Erschienen ist der herrlich Tag

⟨Frühmorgens, da die Sonn aufgeht⟩

⟨Wir danken Dir, Herr Jesu Christ, daß Du vom Tod⟩

1946

1. Er-schie-nen ist der herr-lich Tag, dran sich nie-mand—gnug
 2. Die al-te Schlang, die Sünd—und Tod, die Höll, all Jam-mer,
 3. Sein'n Raub der Tod muß ge-ben her, das Le-ben siegt—und
 4. Die Sonn, die Erd, all Kre-a-tur, alls was be-trü-bet
 5. Drum wir auch bil-lig fröh-lich sein, sin-gen das Hal-le

freu-en mag: ist un-ter Herr—he tri-um-phiert, all
 Angst—und No- ü-ber-wun-ten Je-sus Christ, der
 ward—ihm—stö-ist—nun all—sein Macht, Chris
 war— freut sich an die-sem Tag, da
 lu— sein lo-ben Dich—, Herr Je-su Christ, zu

Hal-le - lu - ja — .
 sein Feind er—ge-fan-gen führt. Hal-le - lu - ja — .
 heut vom Tod—er-stan-den ist, Hal-le - lu - ja — .
 hat das Le-ben wie-der-bracht, Hal-le - lu - ja — .
 der Welt Fürst—dar-nie-der lag, Hal-le - lu - ja — .
 Trost Du uns—er-stan-den bist, Hal-le - lu - ja — .

57. Gelobt sei Gott im höchsten Thron

1946

1. Ge-lobt sei Gott im höch - sten Thron samt sei - nem ein - ge
 2. Des Mor-gens früh am drit - ten Tag, da noch der Stein am

1. Ge-lobt sei Gott im höch - sten Thron. samt sei - nem ein - ge
 2. Des Mor-gens früh am drit - ten Tag, da noch der Stein am

bor-nen Sohn für uns ge-nug ge - tan Hal-le - lu - ja
 Gra-be lag stand er frei ohn al - le Klag Hal-le - lu - ja

nen n, der für uns hat ge - nug ge - tan.
 n, er - stand er frei ohn al - le Klag.

ja, Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja
 ja, Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja

Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja
 Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja, Hal-le - lu - ja

58. Mit Freuden zart I

1947

1. Mit Freuden zart zu die - ser Fahrt laßt uns zu - gleich fröh - lich sin -
 beid, groß und klein von Her - zen rein mit hel - lem Ton frei er - klin -

1. Mit Freuden zart zu die - ser Fahrt laßt uns zu - gleich fröh - lich sin -
 beid, groß und klein von Her - zen rein mit hel - lem Ton frei er - klin -

1. Mit Freuden zart zu die - ser Fahrt laßt uns zu - gleich fröh - lich sin -
 beid, groß und klein von Her - zen rein mit hel - lem Ton frei er - klin -

1. Mit Freuden zart zu die - ser Fahrt laßt uns zu - gleich fröh - lich sin -
 beid, groß und klein von Her - zen rein mit hel - lem Ton frei er - klin -

1. 2.
 gen. Das e - wig Heil wird uns zu - teil, denn
 gen. Das e - wig Heil wird uns zu - teil, denn Je - sus
 - gen, - gen. Das e - wig Heil wird uns zu - teil, das e - wig Heil wird uns zu -
 gen, gen. Das e - wig Heil wird uns zu - teil, denn Je - sus Christ er -

Je - sus Christ er - standen ist, welchs er läßt reich - lich ver - kün - den
 Christ er - stan - den ist, welchs er läßt reich - lich ver - kün - den
 teil, denn Je - sus Christ er - standen ist, welchs er läßt reich - lich ver - kün - den
 standen ist, welchs er läßt reich - lich ver - kün - den

59. Mit Freuden zart II

1947

3. Singt Lob und Dank mit frei - Klang un - serm Herrn zu al - len Zei -
 und tut sein e mehr und mehr mit Wort und Tat weit aus - brei -
 Lob und Dank in Ehr in em Klang un - serm Herrn zu al - len
 und mehr mit Wort und Tat weit aus -
 1. , so wird er uns aus Lieb und Gunst nach un - serm
 Zei - ten brei - ten, so wird er uns aus Lieb und Gunst nach un - serm Tod frei al -
 Tod frei al - ler Not zur e - wi - gen Freud ge - lei - ten
 (ge - lei - ten)

60. Komm, Heiliger Geist I

1946

1. Komm, Hei - li - ger Geist, Her - re Gott, er - füll mit Dei - ner
 3. Du hei - li - ge Brunst, sü - ßer Trost, nun hilf uns fröh - lich

1. Komm, Hei - li - ger Geist, Her - re Gott, er - füll mit Dei - ner
 3. Du hei - li - ge Brunst, sü - ßer Trost, nun hilf uns fröh - lich

Gna - den Gut Dei - ner Glä - bi - gen Herr - Mut und Sinn, Dein
 und ge - trost in Dein'm Dienst be - stän - dig blei - ben, die

Gna - den in ner Glä - bi - gen, Mut und Sinn, Dein brün - stig
 und in Dein'm Dienst be - stän - dig blei - ben, die Trüb - sal

brün - stig Lieb ent - zünd in ihn'n. O Herr, durch Dei - nes
 Trüb - sal uns nicht ab - trei - ben. O Herr, durch Dein Kraft

Lieb ent - zünd in ihn'n. O Herr, durch Dei - nes Lich - tes Glast
 uns nicht ab - trei - ben. O Herr, durch Dein Kraft uns be - reit

Lich - tes Glast zu dem Glau - ben ver - sam - melt hast das
 uns be - reit und stärk des Flei - sches Blö - dig - keit, daß

zu dem Glau - ben ver - sammelt hast das Volk aus al - ler
 und stärk des Flei - sches Blö - dig - keit, daß wir hie rit - ter -

Volk aus al - ler Welt Zun - gen; das sei Dir, Herr, zu Lob ge -
 wir hie rit - ter - lich rin - gen, durch Tod - Le - ben zu Dir

Welt Zun - gen; das sei Dir, Herr, zu Lob ge - sun - gen.
 lich rin - gen, durch Tod und Le - ben zu Dir drin - gen.

sun - gen. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja
 drin - gen. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja

Hal - le - lu - ja
 Hal - le - lu - ja

61. Komm, Heiliger Geist II

1940

2. Du heiliges Licht, edler Hort, laß

uns leuchten des Lebens Wort und lehre uns Gott recht erkennen

Herzen Väterinnen O Herr, beute vor fremder Lehr, daß

wir nichtster suchen mehr denn Jesus mit rechtem Glauben und

ihm aus ganzer Macht vertrauen. Hal-le-lu-

ja, Hal - le - lu - ja

62. O komm, Du Geist der Wahrheit

⟨Lobt Gott in allen Landen⟩

⟨Lobt Gott getrost mit Singen⟩

1946

1. O komm, Du Geist der Wahr - heit, und keh - re zu uns
 ver - brei - te Licht und Klar - heit, ver - ban - ne Trug und

4. Du heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfing - fe - nah und
 mit Dei - ner Kraft be - glei - te das Zei - gnis von

ein
Schein aus Deiner heilig Feu - er, rühr

fern
Herrn öff - ne Du die Her - zen der

Wap - pen an, daß jeg - li - cher ge -
 Weisheit uns den Mund, daß wir in Freud' und

treu - er den Herrn be - ken - - - - - nen kann
 Schmer - zen das Heil ihr ma - - - - - chen kund

63. Jauchz, Erd, und Himmel, juble hell

⟨Erhebet er sich, unser Gott⟩

⟨O Gott und Vater gnadenvoll⟩

1947

1. { Jauchz, Erd, und Him-mel, jub-le hell, die Wun-der Gotts mit Freud er-zähl,
 an dem trost-lo-sen Häuf-lein klein, das saß in fried-sa-mer Ge-mein

4. { Komm, Bal-sam Got-tes, Heil-ger Geist, er füll die Her-zen al-ler-meist
 Von Dir al-lein muß sein ge-lehrt, wer sich durch Buß zu Gott be-kehrt;

1. die er heut hat be-gan-gen
 und be-tet mit Ver-lan-gen, daß
 mit Dei-ner Lie-be Bren-nen
 gib himm-li-sches Er-len-nen.

2. mit Ver-lan-gen, daß
 sches Er-len-nen.

es mit Geis-tes-kräft wird. De-ine kam r-Feu-ers-glut zur Erd, mit
 fleischlich Mensch-lich er-steht auf-ge-stand-lich Ding und ir-re geht; in

star-ken Mes-sas-to-ben das Haus er-füllt er ü-ber-all, zer-
 brach uns lei-ten und uns er-in-nern al-ler Lehr, die

teilt man Zun-gen sah im Saal, und all den Her-ren lo-ben.
 uns gab Chri-stus, un-ser Herr, daß wir sein Reich aus-brei-ten.

64. O Heiliger Geist, o Heiliger Gott

1940

1. O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott, Du Trö - ster
 4. O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott, er - leucht uns
 6. O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott, ver - laß uns

1. O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott, Du Trö - ster wert
 4. O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott, er - leucht uns durch
 6. O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott, ver - laß uns nicht

wert in al - ler Not, Du bist ge - sandt von Him - mels Thron von Gott dem
 durch Dein gött - lich Wort; lehr uns den Va - ter ken - nen schon, da - zu auch
 nicht in Not und Tod. Wir sa - gen Dir Lob, Ehr und Dank jetz - und und

in al - ler Not ge - sandt von Him - mels Thron von Gott dem Va - ter
 Dein gött - lich Wort; lehr den Va - ter ken - nen schon, da - zu auch sei - nen
 in Not und Tod. Wir sa - gen Dir Lob, Ehr und Dank jetz - und und un - ser

Va - ter und dem Sohn, O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott!
 sei - nen lie - ben Sohn, O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott!
 un - ser Le - ben lang, O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott!

und dem Sohn, O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott!
 lie - ben Sohn, O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott!
 Le - ben lang, O Hei - li - ger Geist, o Hei - li - ger Gott!

65. Zeuch ein zu Deinen Toren

⟨Freut euch, ihr Christen alle⟩

1946

⟨Kommt her, ihr seid geladen⟩

1. { Zeuch ein zu Dei - nen To - ren, sei mei - nes
der Du, da ich ge - bo - ren, mich neu ge -

6. { Du, Herr, hast selbst in Hän - den die gan - ze
kannst Men - schen - her - zen wen - den, wie es Dir

1. { Zeuch ein zu Dei - nen To - ren, sei mei - nes
der Du, da ich ge - bo - ren, mich neu ge -

6. { Du, Herr, hast selbst in Hän - den die gan - ze
kannst Men - schen - her - zen wen - den, wie es Dir.

{ Her - zens Gast, } o hoch - ge - lieb - ter Geist des
{ bo - ren hast, }
{ wei - te Welt, } so gib doch sei - ne Gnad zu
{ wohl ge - fällt; }

{ Her - zens Gast, } o hoch - ge - lieb - ter Geist des Va -
{ bo - ren hast, }
{ wei - te Welt, } so gib doch sei - ne Gnad zu Fried
{ wohl ge - fällt; }

Va - ters und des Soh - nes, mit bei - den glei - chen
Fried und Lie - bes - ban - den, ver - knüpf in al - len

ters und des Soh - nes, mit bei - den
und Lie - bes - ban - den, ver - knüpf in

Thro - nes, mit bei - den gleich ge - preist.
Lan - den, was sich ge - tren - net hat.

glei - chen Thro - nes, mit bei - den gleich ge - preist.
al - len Lan - den, was sich ge - tren - net hat.

66. Gott der Vater wohn uns bei

1948

1. Gott der Va - ter wohn uns bei und laß uns nicht ver - der - ben

1. Gott der Va - ter wohn uns bei und laß uns nicht ver - der - ben, mach uns

mach uns al - ler Sün - den frei und helf uns se - lig ster - ben

al - ler Sün - den frei und helf uns se - lig ster - ben dem Teu - fel uns be - las - sen ganz und

uns halt bei fe - stem Glau - ben; und auf Dich laß uns ent - flieh des Teu - fels

halt uns mit fe - stem Glau - ben; und auf Dich laß uns bau - en, aus Her - zens - grund ver - trau - en, Li - sten, mit Waf - fen Gotts uns fri - sten.

1. 2. en, aus Her - zens - grund ver - trau - en, Dir uns fri - sten.

en, aus Her - zens - grund ver - trau - en, Dir uns fri - sten. A - men,

68. Wir wollen singen ein'n Lobgesang

⟨Gott Vater, Herr, wir danken Dir⟩

1940

1. Wir wol - len sin - gen ein'n Lob - ge - sang Chri - sto dem

1. Wir wol - len sin - gen ein'n Lob - ge - sang Chri - sto dem

Herrn zu Preis und Dank, der Sankt Jo - hann vor

Herrn zu Preis und Dank, der Sankt Jo - hann

aus - ge - sandt, durch ihn s Kom - en ht be - kannt.

aus - ge - sandt ihn in Kom - en macht be - kannt.

Heut sind wir die Christenheit
 (siehe „Gott und sein Herr“ „Suche Freud“ II, Heft V)

69. ...der Herr

1948

1. Ge - lo - bet sei der Herr, mein Gott, mein Licht, mein

Schöp - fer, der mir hat mein Leib und Seel ge -

1. Ge - lo - bet sei der Herr, mein Gott, mein Licht, mein Le -

Schöp - fer, der mir hat mein Leib und Seel ge - ge -

1. Le - ben, mein : ge - ben, mein Va - ter, der mich

- ben, mein - ben, mein Va - ter, der mich

schützt von Mut - ter - lei - be an, der
 schützt von Mut - ter - lei - be an, der al -

al - le Au - gen - blick viel Guts an mir ge - tan.
 - le Au - gen - blick viel Guts an mir ge - n.

70. Herr Gott, Dich loben alle wir I

⟨Brunn alles Heils, dich loben wir⟩

⟨Es geht daher des Tages Schein⟩

1940

1. Herr Gott, Dich loben alle wir, und sollen billig
 1. He Gott lo - ben al - le wir und sol - len

dan - Dir, für Dein Geschöpf der Engel schon,
 bil - lig dan - ken Dir für Dein Ge - schöpf der En - gel schon,

die um Dich schweben in Deinm' Thron
 die um Dich schwe - ben in Deinm Thron

71. Herr Gott, Dich loben alle wir II

1946

1. Herr Gott, Dich lo - ben al - le wir und sol - len bil - lig
 3. Sie fei - ern auch und schla - fen nicht, ihr Fleiß ist gar da -
 8. Dar - um wir bil - lig lo - ben Dich und dan - ken Dir, Gott,
 9. und bit - ten Dich, Du wollst all - zeit die - sel - ben hei - ßen

dan - ken Dir für D... Ge - schöp - der in - sel schon
 hin - ge - richt't um dich, Herr Gott, al - zu sein
 e - wig - lich wie auch der lie - b... n - gel Schar
 sein be - reit zu hüt - zen Dei - ne klei - ne Herd

die um Dich schwe - ben in Dein'm Thron
 und um Dein ar - mes Häu - fe - lein
 Dich prei - set heut und im - mer dar
 so hält an Dei - nem Wor - te wert

I N H A L T

PASSION

35. O Lamm Gottes unschuldig	3
36. Christus, der uns selig macht I (Jesu, Deine Passion)	4
37. Christus, der uns selig macht II	5
38. Christus, der uns selig macht III	6
39. Christus, der uns selig macht IV	7
40. Christus, der uns selig macht V	8
41. Wir danken Dir, Herr Jesu Christ (O Jesu Christ, meins Lebens Licht) (Ach lieber Herre Jesu Christ)	9
42. Du großer Schmerzensmann	10
43. O Haupt voll Blut und Wunden I (Das Jahr geht still zu Ende) (Ich bin ein Gast auf Erden)	11
44. O Haupt voll Blut und Wunden II	12
45. O Haupt voll Blut und Wunden III	12
46. O wir armen Sünder	13
47. Herzliebster Jesu I	16
48. Herzliebster Jesu II	16
49. Herzliebster Jesu III	17
50. Herzliebster Jesu IV	18
51. Welt, sieh hier, wie Christus leidet, mein Herz (Nun ruhen alle Teufel und Dämonen an allen meinen Taten)	19

OSTERN

52. Christ ist erstanden (Christ fuhr gen Himmel)	20
53. Jesus Christus unser Heiland, der den Tod	21
54. Christ lag in Todesbanden	22

55. Auf, auf mein Herz! Mit Freuden	23
56. Erschienen ist der herrlich Tag (Frühmorgens, da die Sonn aufgeht) (Wir danken Dir, Herr Jesu Christ, daß Du vom Tod)	24
57. Gelobt sei Gott im höchsten Thron	25
58. Mit Freuden zart I	26
59. Mit Freuden zart II	27

PFINGSTEN

60. Komm, Heiliger Geist I	28
61. Komm, Heiliger Geist II	29
62. O komm, Du Geist der Wahrheit (Lobt Gott in allen Landen) (Lobt Gott getrost mit Singen)	31
63. Jauchet, Erden und Himmel, juble hell (Erhebet die Stimme unser Gott) (O Gott und Vater, gnadenvoll)	32
64. O Heiliger Geist, o Heiliger Gott	33
65. Zeu' ein zu Deinen Toren (Kommt her, ihr seid geladen)	34

DREIEINIGKEIT

66. Gott der Vater wohn uns bei	35
67. Gott Vater, Herr, wir danken Dir I	36
68. Wir wollen singen ein'n Lobgesang (Gott Vater, Herr, wir danken Dir) Heut singt die liebe Christenheit	37
69. Gelobet sei der Herr (Nun danket alle Gott)	37
70. Herr Gott, dich loben alle wir I (Brunn alles Heils, dich loben wir) (Es geht daher des Tages Schein)	38
71. Herr Gott, Dich loben alle wir	39